

Friedrich Adolf Ackermann's Kunstverlag in München.

Wichtige Preisänderung.

Vom 1. Januar 1904 ab liefern wir unsere grossen Kunstblätter — unter Aufhebung der früheren Bezugsbedingungen — wie folgt:

Facsimilegravüren: Bildgrösse ca. 50×70 cm, Kartongrösse ca. 80×110 cm.

Imperialgravüren: Bildgrösse ca. 43×65 cm, Kartongrösse ca. 75×105 cm.

- | | |
|--|---|
| 1. R. Schultze , Telskapelle am Vierwaldstätter See. (Imp.) | 19a. R. Schultze , Eiger-Wengernalp. (Imp.) |
| 2. — Schloss Chillon am Genfer See. " | 19b. — Wetterhorn und Grindelwaldgletscher. " |
| 3. — Isola Bella am Lago Maggiore. " | 20. Rose , Sogne-Fjord. " |
| 4. — Bellagio am Comer See. " | 21. Knab , Gralsburg. (Facsimile.) |
| 5. — Königssee bei Berchtesgaden. " | 22. Berninger , Neapel. " |
| 6. — Eibsee mit der Zugspitze. " | 23. — Amalfi. " |
| 7. — Lauterbrunnen-Thal. " | 34. C. Kiesel , Musik. " |
| 8. — Staubbach mit der Jungfrau. " | 35. — Gesang. " |
| 9. — Hintersee in der Ramsau. " | 36. — Malerei. " |
| 10. — Geiranger-Fjord. " | 37. — Skulptur. " |
| 11. — Hardanger-Fjord. " | 38. Küchler , Im Flügelkleide. " |
| 12. — Mentone an der Riviera. " | 39. — Regatta. " |
| 13. — Helgoland (im Sturm). " | 40. Gabriel Max , Betender Schutzengel. " |
| 14. — Lugano-See. " | * 42. Hofmann , Anklopfender Christus. (Facsimile.) |
| 15. — Garda-See. " | 43. Wunsch , Wer lacht da? " |
| 16. — Romsdal-Fjord. " | 44. — Ein grosser Wurf. (Imp.) |
| 17. — Store-Fjord. " | *) Ist vorläufig nur in der billigen Ausgabe ohne breiten Rand erschienen. |
| 18. — Mövenklippe (Norwegen). " | |

Facsimilegravüren: } Drucke auf China und starkem Kupferdruckkarton mit breitem Rand à **№ 12.50 ord.**, zum
Imperialgravüren: } Einrahmen ohne weissen Papierrand à **№ 10.— ord.**

Royalgravüren: Bildgrösse ca. 30×45 cm, Kartongrösse ca. 70×85 cm.

- | | |
|--|---|
| 24. Beyschlag , Stilles Glück. } Pendants. (Royal.) | 29. Reinicke , Jung gefreit } Pendants. (Royal.) |
| 25. — Erstes Frühstück. " " | 30. — Nie gereut! " " |
| 26a. — Förster's Töchterlein. } Pendants. " | 31. Hofmann , Christus d. Kinderfreund. " |
| 26b. — Waldhüter's Töchterlein. } Pendants. " | 32. — Christus in Bethanien. " |
| 27. Reinicke , Schach der Königin. } Pendants. " | 33. H. Kaulbach , Der schüchterne Freier. " |
| 28. — Schach dem König. " " | 41. Gabriel Max , Prinzess Darling. " |

Royalgravüren: Drucke auf China und starkem Kupferdruckkarton mit breitem Rand à **№ 7.50 ord.**, zum Einrahmen ohne weissen Papierrand à **№ 5.— ord.**

Bezugsbedingungen: Bar mit 40% und auf 6 Blatt von gleicher Preislage gemischt 1 Freixemplar.

Wir bitten um weitere lebhaftere Verwendung für diese beliebten und wohlfeilen Blätter.

Hochachtungsvoll

München, 1. Januar 1904.

Friedrich Adolf Ackermann's Kunstverlag.

Aus dem Kommissions-Verlage der Firma Dierig & Siemens, Berlin, gingen in unseren Verlag über:

„Revisions-Ingeniör“, „Technischer Bote der Städte“, „Chemiker- u. Ingeniör-Korrespondenz“, „Patent-Ratgeber“.

Diese vier Zeitschriften sind jetzt vereinigt unter dem Titel:

„Technisch-Gewerbliche Zeitschrift“

Schriftleiter: Dr. Werner Heffter in Berlin.

Dreimal monatlich erscheinend.

Das 1. Heft enthält 8 technisch-literarische Preisausschreiben und erscheint Anfang Januar 1904 in einer Auflage von 8000 Exemplaren! Davon versenden wir ca. 5000 als Probenummern direkt durch Post an ausgewählte Adressen (Chemiker, Ingenieure, Gewerbe-Inspektoren, Stadt- und Gemeinde-Verwaltungen, Handelskammern, industrielle Verbände u. a.), so dass den Herren Verlegern (spez. techn. Literatur) eine selten günstige Gelegenheit zur Insertion geboten wird.

Billigste Berechnung direkt vom Verlage.

Abonnementspreis der Zeitschrift: Vierteljährlich 2 **№ 25** δ ordinär, 1 **№ 50** δ bar.

Probenummern stehen in beliebiger Anzahl umsonst zur Verfügung.

Der Firma Dierig & Siemens sprechen wir auch an dieser Stelle für die bisherige Vertretung unseren verbindlichsten Dank aus.

Berlin NW. 52, Calvinstr. 14.

Technisch-Gewerblicher Verlag.

Kommissionär: Gustav Brauns in Leipzig.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.